

## REVIDIERTER SCHLÜSSEL DER PSATHYRELLA-SEKTION HYDROPHILAE

von Kits van Waveren (aus "Persoonia" 1987)  
Übersetzung: P.Dobbitsch

- 1a) Sporen sehr klein, Durchschnittsgröße 5,3-6,1 x 3,4-3,6 µm. .... 2
- 1b) Sporen größer, Durchschnittsgröße 6,8-7,5 x 3,9-5 µm (bei *P.obtusata* jedoch häufig 7,6-7,9 µm lang). .... 6
- 2a) Pleurozystiden stachelspitzig ..... 3
- 2b) Pleurozystiden nicht stachelspitzig ..... 4
- 3a) Pleurozystiden 32,5-45 µm lang, mit einem +/- plumpen Schnabel von 2,5-6 x 2,5-5 µm, der gegen den eigentlichen Zellkörper nicht scharf abgegrenzt ist (selten auch schmaler oder länger, bis zu 10 µm). Pleurozystidenähnliche Cheilozystiden sehr selten. Hut glatt:  
**PSATHYRELLA LAEVISSIMA**
- 3b) Pleurozystiden 40-70 µm lang, mit einem schmalen Schnabel von 2-10 x 1,5-2,5(-3) µm, der gegen den eigentlichen Zellkörper scharf abgegrenzt ist. Pleurozystidenähnliche Cheilozystiden zahlreich. Hut in der Mitte feinkörnig:  
**PSATHYRELLA SUBPAPILLATA**
- 4a) Keimporus deutlich. Fruchtkörper einzeln stehend, dick-gedrungen:  
**PSATHYRELLA HYDROPHILOIDES**
- 4b) Keimporus undeutlich (Kallus) oder sehr klein. Fruchtkörper büschelig bis fast büschelig, selten einzeln stehend, eher schlank. .... 5
- 5a) Pleurozystiden nicht kopfig, hauptsächlich spindelig, bauchig oder keulig, einige sackförmig, mit breitem, kurzem Stiel. Keimporus undeutlich (Kallus). Geruch unauffällig:  
**PSATHYRELLA PILULIFORMIS**
- 5b) Pleurozystiden breit kopfig bis fast kopfig, hauptsächlich schmal bis breit bauchig, seltener sackförmig, schlank keulig, mit ziemlich schmalem und etwas längerem Stiel. Keimporus sehr klein (0,5 µm). Geruch deutlich, süßlich:  
**PSATHYRELLA FRAGRANS**
- 6a) Pleurozystiden (die meisten, viele oder einige) stachelspitzig. .... 7
- 6b) Pleurozystiden niemals stachelspitzig. .... 8
- 7a) Fruchtkörper mittelgroß bis ziemlich groß. Hut 3-7 cm:  
**PSATHYRELLA MUCROCYSTIS**
- 7b) Fruchtkörper klein. Hut 1,2-1,5 cm:  
**PSATHYRELLA UMBRINA VAR.UMBRINA**

8a) Pleurozystiden im oberen Teil von einer schleimigen Substanz eingehüllt, die sich mit Neutralrot rot anfärben läßt:

**PSATHYRELLA PSEUDOCASCA**

8b) Nicht so ..... 9

9a) Pleurozystidenähnliche Cheilozystiden sehr zahlreich bis mittelmäßig zahlreich. .... 10

9b) Pleurozystidenähnliche Cheilozystiden (sehr) selten, rundlich-gestielte und keulige Zellen dagegen häufig. .... 16

10a) Pleurozystiden spindelig, elliptisch oder fast flaschenförmig. .... 11

10b) Pleurozystiden sackförmig ..... 13

11a) Viele Pleurozystiden mit einer kurzen bis weniger langen, (fast)zylindrischen, oft fast kopfigen apikalen Verlängerung. Sporen deutlich bohnenförmig:

**PSATHYRELLA CHONDRODERMA**

11b) Nicht so ..... 12

12a) Sporen deutlich bohnenförmig, in Wasser blaß bräunlich (Mu.10, YR 5/6,7,5, YR 6/6). Pleurozystiden spindelförmig bis fast flaschenförmig mit fast spitzem bis stumpfem oberen Ende, 40-70 x 10-16 µm. Lamellen rötlich-rostbraun:

**PSATHYRELLA FRUSTULENTA**

12b) Sporen nicht bohnenförmig, in Wasser dunkelbraun (Mu.5, YR 4/6). Pleurozystiden eher schmal spindelig bis fast flaschenförmig, 32,5-55(-60) x 8-12,5 µm, oben zugespitzt bis fast spitz. Lamellen dunkelbraun mit purpurlichem Ton:

**PSATHYRELLA RANNOCHII**

13a) Große Art (Hut 6 cm, Stiel 8,5 x 0,7-1 cm):

**PSATHYRELLA BORGENSIS**

13b) Kleine Arten (Hut 12-19 mm, Stiel 30-65 x 1,5-3 mm) ..... 14

14a) Sporen mit deutlichem Keimporus, weniger dunkel, in Wasser orangebraun (Mu.5; YR 5/6,4/6). Velum schwach entwickelt, rudimentär:

**PSATHYRELLA MOOKENSIS**

14b) Sporen mit undeutlichem (Kallus) oder fehlendem Keimporus, auffällig blaß oder deutlich dunkel. Velum stark entwickelt. .... 15

15a) Keimporus fehlend. Sporen sichtlich blaß, in Wasser gelb (Mu.7,5; YR 6/6,7/8). Sporenabdruck deutlich braun:

**PSATHYRELLA UMBRINA VAR.UTRIFORMIS**

15b) Keimporus undeutlich (Kallus). Sporen dunkel, in Wasser rötlich (Mu.2,5; YR 4/8). Sporenabdruck sehr dunkel rot:

**PSATHYRELLA DENNYENSIS**

16a) Pleurozystiden bauchig-spindelig (oder fast flaschenförmig). Wenige bis viele rundlich-gestielte oder keulige Zellen oben mit einem kurzen und dicken oder auch längeren und fast zylindrischen Ausstülpung oder mit einem zylindrischen, kurzen Hals:

**PSATHYRELLA OBTUSATA VAR.OBTUSATA**

16b) Pleurozystiden sackförmig. Ohne rundlich-gestielte oder keulige Zellen mit einer Ausstülpung:

**PSATHYRELLA OBTUSATA VAR.ABERRANS**